

Mitteilungsblatt vom Freitag, 04. September 2026

Die **Gemeinde Kleines Wiesental** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Sachbearbeiter/in m/w/d (60%-80%)

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Bereiche:

- Grundstücks- und Gebäude-Management
- Steuerung und Organisation der Themen EDV und Datenschutz im Austausch mit externen Dienstleistern

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder eine gleichwertige Qualifikation in einem kaufmännischen Beruf
- Selbständige, strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz in einem kollegialen Team
- Ein interessantes, abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Aufgabengebiet
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD und den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobrad
- Aus- und Fortbildungen.

Wenn Sie den Anforderungen entsprechen und Sie dieses vielseitige Aufgabengebiet interessiert, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 25.09.2026

Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
duerr@gdekw.de, 79692 Kleines Wiesental

Nähere Informationen erhalten Sie von
Claudia Brachlow 07629/9110-20
Stefan Niefenthaler 07629/9110-10

Bundesweiter Warntag

Bund und Länder haben im Rahmen der Innenministerkonferenz 2019 gemeinsam beschlossen, ab dem Jahr 2020 jährlich einen bundesweiten Warntag stattfinden zu lassen.



Ziel des bundesweiten Warntags ist es, neben der technischen Erprobung der Warninfrastruktur, die Menschen für das Thema Warnung und für die unterschiedlichen Warnkanäle zu sensibilisieren. Der Warntag verfolgt zugleich das Ziel, der Bevölkerung notwendiges Wissen zum Umgang mit Warnmeldungen und den darin enthaltenen Handlungsempfehlungen zu vermitteln. Denn nur wer weiß wie gewarnt wird und was zu tun ist, kann sich und andere im Ernstfall bestmöglich schützen.

Der diesjährige bundesweite Warntag findet am 10. September 2026 statt.

Um 11:00 Uhr wird die zentrale Probewarnung vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren versendet, die an MoWaS angeschlossen sind (z. B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen).

Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnmittel wie zum Beispiel Warn-Apps und Cell Broadcast ausgelöst.

Um 11:45 Uhr wird das BBK die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Internetseite zum bundesweiten Warntag:
https://www.bbk.bund.de/DE/Home/home_node.html

Zur Information: Die Sirenen im Kleinen Wiesental sind derzeit außer Betrieb.

REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste Mitteilungsblatt
Mittwoch, 09. September 2026, 12.00 Uhr

Wasser/Abwasser

Zählerstände können **ab sofort** gemeldet werden.
Weiteres unter "Mitteilungen für die Ortsteile"

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendetermine am

• Mittwoch, 09.09.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Alemannenhalle Maulburg, Sportplatzstr. 1

• Dienstag, dem 15.09.2026

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Mehrzweckhalle Tegernau, Tegernauer Landstr. 2

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Allgemeinmediziner in der Gemeinde:

Hausarztzentrum Schliengen,
Zweigpraxis Wies+Tegernau **07635 - 23 32**

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie auch online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de <<http://www.116117.de>>

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst **0761/120 120 00**

Öffnungszeiten und Anschriften der Bereitschaftspraxen:

- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Lörrach**
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo., Di., Do. 18 – 21 Uhr
Mi., Fr. 16 – 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag 8 – 21 Uhr
- **Kinder Bereitschaftspraxis Lörrach**
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa., So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Müllheim**
Heliosweg 1, 79379 Müllheim
Sa., So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUFE (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH

zuständig für Elbenschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies:
07629 - 811

ED Netze

zuständig für Bürchau, Neuenweg und Wieslet:
07623 - 92 1826

FRITZ-BERGER-STIFTUNG - PFLEGESTÜTZPUNKT & IPUNKT

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.

Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5033

Telefax: +49 7621 410-99919

Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>

Email: info@pflegestuetzpunkt-loerrach.de

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 8.30 bis 13 Uhr sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

BERATUNGSSTELLE WOHNEN&TECHNIK

Die Wohnberatung unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit, Schwerbehinderung oder präventivem Interesse dabei, sich auf ein langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Dieses Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Lörrach kostenfrei und wird finanziert von der Fritz-Berger-Stiftung.

Chesterplatz 9, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5065

Email: wohnberatung@fritz-berger-stiftung.de

Erreichbarkeit: Montag 14–17 Uhr,

Dienstag 9–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,

Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,

Telefon: 07622 6975 9650 (AB), Email:

hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de

Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG:

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich gewissermaßen, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden? Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien. **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.** Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige. Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: info@caritas-loerrach.de, www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de

HILFTELEFON - Gewalt gegen Frauen

08000 116 016, www.hilfetelefon.de

KINDER- UND JUGENDTELEFON „NUMMER GEGEN KUMMER“

116 111 Mo-Sa 14–20 Uhr kostenlos und anonym

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

in Lörrach und Schopfheim, Tel. 07621/3087,

www.efl-loerrach.de, beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 05. September 2026

Bahnhof-Apotheke, Scheffelstr. 12, Schopfheim

Sonntag, 06. September 2026

Kandertal-Apotheke, Am Rathausplatz 1, Binzen
Hebel-Apotheke, Werderstr. 31 A, Müllheim

Samstag, 12. September 2026

Merian-Apotheke, Friedrichstr. 17, Steinen

Sonntag, 13. September 2026

Hirsch-Apotheke, Hebelstr. 9, Schopfheim

Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab 8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

04. September 18 Uhr bis 07. September 8 Uhr
J. Heinrich, Im Käppele 28, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (**Großtiere**)

11. September 18 Uhr bis 14. September 8 Uhr
K. Jost, Koppengasse 19 A, 79589 Binzen,
Tel. 0152/51625783 (**Großtiere**)

Kleintiernotdienst: 076211542807

www.tiernotdienst.de/kreis-loerrach/shifts

Pferdenotdienst: Tel.: 032213222154

www.tiernotdienst.de/lorrach-pferde/shifts

Nutztiernotdienst: 032213222043

<https://www.tiernotdienst.de/lorrach-nutztiere>

Die Seniorenbeauftragte informiert

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt? Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann. Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

in Kooperation
mit der Evangelischen Kirchengemeinde an der Kleinen Wiese

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

Spendenkonto:
Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro

Warmes Wasser,
Wellness, Wohlbefinden!

Barbara Carl
Stiftung

Fahrt in die Therme

Unsere Thermen in der Nähe bieten eine großartige Möglichkeit für einen kleinen Urlaub und eine Auszeit zum Kraft schöpfen und dem Körper und der Seele etwas Gutes zu tun. Die Wärme und die schonende Bewegung im Thermalbad fördern und erhalten die Gesundheit.

Für alle, die nicht gerne allein baden gehen oder auch die kurvige Autofahrt scheuen, bieten wir hier eine gemeinsame Thermenfahrt an.

Der nächste Termin ist:

Mittwoch, der 16. September 2026

**diesmal
zur Cassiopeia Therme Badenweiler
Abfahrt 9.30 Uhr ab Tegernau
Rückfahrt ca. 13.30 Uhr**

Eintrittspreis: 3 Stundentarif: **19,00 €**
(bzw. **17,10 €** Gruppentarif ab 10 Personen)

Die Plätze sind begrenzt, Anmeldung erforderlich.

Die Fahrt wird wieder finanziert durch die Barbara Carl-Stiftung -

Vielen Dank!



Es gibt wieder Mittagstisch!

**genießen – schwätze – lachen –
zusammen sein**

Gemeinsam zum Mittagessen zusammenkommen – was gibt es Schöneres?

Freitag, 11. September 26

12.30 Uhr

Gasthof Pflug

Putengeschnitzeltes mit fruchtiger
Currysauce und Basmatireis und grünem Salat
15,90 €

Freitag, 2. Oktober 26

11.30 Uhr

**Mittagstisch der Naturparkschule
Evang. Gemeindehaus Tegernau**
Herbstsalate,
Kürbissuppe mit geröstetem Bauernbrot
Apfelröschen
gegen Spende

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung für die Mittagstische erforderlich



Es gibt wieder Sitztanz!

**„...Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert:
Gesundheit, klaren Geist und eine beschwingte Seele...“**

Nach der Sommerpause geht es wieder los:

Termine: Jeweils 15.00 – 16.00 Uhr

02.09.26	Wieslet Dorfgemeinschaftshaus
09.09.26	Langensee Schulhaus
16.09.26	Wies Dorfgemeinschaftshaus
23.09.26	Schlächtenhaus Steinenberghalle
30.09.26	Tegernau TUS Raum
07.10.26	Wieslet Dorfgemeinschaftshaus
14.10.26	Langensee Schulhaus
21.10.26	Wies Dorfgemeinschaftshaus
28.10.26	Schlächtenhaus Steinenberghalle

Wir freuen uns auf Sie!

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdekw.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Niefenthaler o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

Urlaub ohne Koffer –

Kräuternachmittag auf dem Birkenhof / Belchenhöfe

Ein „Urlaub ohne Koffer“ – was ist das?

Ein Urlaub ohne Koffer ist eine Möglichkeit, die schönen Erholungsmomente eines Urlaubs zu erleben, ohne die Mühen von Packen, langen Reisezeiten und nicht im eigenen Bett zu übernachten, auf sich zu nehmen.

Diese kleinen Urlaube möchten wir auch im Kleinen Wiesental unseren Seniorinnen und Senioren anbieten.

Der Urlaub ohne Koffer findet am 22. September im Gästehaus Birkenhof – Belchenhöfe unter Leitung von Brigitte Böhni statt.

Von 14 - 17 Uhr erwarten Sie kurzweilige Unterhaltung, interessante Informationen und Aktionen und schöne Ausblicke auf den Oberen Belchenhöfen in Neuenweg.

Was steht auf dem Programm?

Ablauf:

- Anreise (in Fahrgemeinschaften und auf Wunsch im Bürgermobil)
- Kennenlernen bei Kräutertee, Kaffee und Kuchen
- Memory: Kräuter-Düfte/Bilder, ein Spiel für Riechnasen und KräuterkennerInnen!
- Kleiner, leichter Spaziergang (wer möchte) mit wunderschönem Ausblick Richtung Jura und Berner Alpen

Der Weg ist barrierefrei.

- eine „Kräuter-Werkstatt“: einige unserer heimischen Kräuter und ihre Wirkungen kennen lernen, Kräuterquark herstellen und Fuß- Badesalz mischen

Dienstag, 22. September 2026, 14.00 – 17.00 Uhr

Gästehaus Birkenhof – Belchenhöfe, Leitung von Brigitte Böhni
Wir organisieren Fahrgemeinschaften und Fahrdienst, das Bürgermobil fährt zum Hof
Unkostenbeitrag 15,- €

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich



Demenzwochen Landkreis Lörrach 2026

Die Diagnose „**Demenz**“ ist nicht nur für Betroffene, sondern auch für Angehörige und das gesamte Umfeld eine große Herausforderung.

Verstehen, einfühlen und betreuen

Eine Demenzerkrankung verändert den Alltag, die Beziehungen und Lebensperspektiven der ganzen Familie. Es geht darum, den betroffenen Menschen zu verstehen, sich einzufühlen und ihn kompetent zu betreuen, ohne dabei selbst zu Schaden zu kommen.

Um dies gut zu bewältigen, braucht es neben dem Willen und der Bereitschaft dazu vor allem Information und Wissen, um ein Verständnis für die Krankheit zu entwickeln und Handlungsweisen und Möglichkeiten für den Umgang damit kennen zu lernen.

In den Demenzwochen Lörrach gibt es viele unterschiedliche Angebote rund um das Thema. Verschiedenen Fragestellungen werden behandelt und Lösungsmöglichkeiten vorgestellt.

Erfahrene Fachexpertinnen geben eindrückliche nützliche Anleitungen für den Alltag.

Für wen?

Die Veranstaltungen sind gerichtet an:

- Angehörige von Menschen mit Demenz
- Pflegende und Betreuende
- am Thema Interessierte

Das ausführliche Programm finden Sie unter:

www.netzwerk-demenz-loerrach.de/aktuelles/
oder als Prospekt ausgelegt im Foyer der Gemeindeverwaltung Kleines Wiesental.

Auf Wunsch schicken wir es Ihnen auch gerne zu
Telefon: 07629/911014





Terminplan Demenz-Schulung 2026

des Caritasverbandes für den Landkreis Lörrach e.V., der Bürgerhilfe Fröhnd und der AOK Lörrach

Ort: Wembach Bürgersaal im Rathaus

Die Demenzschulung findet vom 14.09.2026 bis 23.11.2026 statt

Anmeldung über die Bürgerhilfe Fröhnd 07673 / 888 98 68

Datum	Uhrzeit	Thema / Referentin
1. Montag, 14.09.2026	17:00 Uhr- 18.30 Uhr	Einführung und Begrüßung Frau Behringer Menschen mit Demenz verstehen Monika Bringe
2. Montag, 21.09.2026	17.00 Uhr – 18.30 Uhr	Erfolgreiche Zusammenarbeit in der Häuslichkeit Margarete Schneberger
3/4. Montag, 28.09.2026	17.00 Uhr – 20.00 Uhr	Verlauf einer Demenzerkrankung (1) Verlauf einer Demenzerkrankung (2) Elfriede Marino
5. Montag, 05.10.2026	17.00 Uhr – 18.30 Uhr	Krankheitsbild Demenz: Medizinische Grundlagen Herr Dr. Ertl
6. Dienstag, 12.10.2026	17.00 Uhr – 18.30 Uhr	Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz Kris Hoppe
7 Montag, 19.10.2026	17:00 Uhr – 18.30 Uhr	Selbstfürsorge für Helfende Anette Maaßen-Boulton
8 Montag, 26.10.2026	17:00 Uhr -18:30 Uhr	Umgang mit Sterbenden Malte Schmidt Hospiz am Buck Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht Info Material Carola Behringer
9. Montag, 02.11.2026	17.00 Uhr – 18.30 Uhr	Demenz aus der Sicht der Angehörigen Monika Bringe
10. Montag, 09.11.2026	17.00 Uhr - 18.30 Uhr	Einfühlsam kommunizieren – nicht nur – mit Menschen mit Demenz Melanie Mühlhäuser
11/12 Montag, 16.11.2026	17.00 Uhr – 20.00 Uhr	Biographie Arbeit und Erinnerungspflege Elfriede Marino
13 Montag, 23.11.2026	17:00 Uhr bis 19.00Uhr	Ambulanten Versorgung und 24h Betreuung zu Hause Herr Stotzka Frau Dietrich Broschüre der AOK Info Material Verleihung der Zertifikate Carola Behringer

Parkplätze bei der Hella dürfen benutzt werden

Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V., Haagener Str. 17, 79539 Lörrach

Leiterin Häuslicher Betreuungsdienst für Menschen mit Demenz/Demenzberatung

Tel. +49 15161617772 Fax. +49 7621 9275-38 carola.behringer@caritas-loerrach.de Internet <http://www.caritas-loerrach.de>

Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

Zentrale	Tina Schmidt	07629 / 9110-0
Fax		/ 9110-99
Bürgermeister	Stefan Niefenthaler	/ 9110-10
Hauptamt/ Bauamt	Claudia Brachlow	/ 9110-20
	Annette Grether	/ 9110-23
Einwohnermeldeamt	Marita Schmidt	/ 9110-21
	Stefanie Bauer	/ 9110-22
Rechnungsamt	Christine Dreher	/ 9110-60
	Tanja Kirchner	/ 9110-61
	Samanta Dreher	/ 9110-62
Steueramt/Grundbucheinsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung	Elke Kiefer	/ 9110-42
Personal-/Ordnungsamt/ Tourismus	Daniela Dürr	/ 9110-24
Seniorenbeauftragte	Melanie Mühlhäuser	/ 9110-14
Energiemanager	Michael Degen	/ 9110-41
Werkhof		07629/9128754
Öffnungszeiten:	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	14.00 - 18.00
E-mail: info@gdekw.de, www.kleines-wiesental.eu		

Wasser/Abwasser

Jahresverbrauchsabrechnung 2026 – Start der Ablesephase

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Ablesephase der Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2026 hat begonnen.

Wie bereits angekündigt, werden die Zählerstände für die diesjährigen Wasser- und Abwassergebühren aufgrund einer Systemumstellung im Rechnungsamt vorgezogen. Wir bitten Sie daher, die nachfolgenden Termine zu beachten.

Die Erfassung der Zählerstände erfolgt – wie in den vergangenen Jahren – mit Unterstützung der Firma **Co.met**.

Über die Online-Vorkampagne haben Sie bis einschließlich **06.09.2026** die Möglichkeit, Ihren **Zählerstand** bequem online zu übermitteln.

Sofern bis zu diesem Zeitpunkt keine Online-Meldung eingegangen ist, erhalten Sie in der **Kalenderwoche 37** automatisch eine Ablesekarte per Post.

Möglichkeiten zur Übermittlung Ihres Zählerstandes

Online-Vorkampagne (28.08.2026 bis 06.09.2026)

- Über den Link auf der Startseite unserer Homepage (www.kleines-wiesental.de) Anmeldung mit **Buchungszeichen** und **Zählernummer**.
(Bitte geben Sie das Buchungszeichen mit Punkten ein (z. B. **5.8888.000000.0**))
Mit der Ablesekarte (Versand in Kalenderwoche 37)

- Über den **QR-Code** auf der Ablesekarte mit Ihrem Smartphone.
- Durch **Rücksendung** der ausgefüllten Ablesekarte.
- Online über den **Link** auf der Startseite unserer Homepage (www.kleines-wiesental.de) Anmeldung mit Buchungszeichen und Passwort (auf Ablesekarte)
(Bei der Anmeldung ist das Buchungszeichen mit Punkten einzugeben (z.B. 5.8888.000000.0))
- Abgabe der Ablesekarte auf dem **Rathaus** Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9
- Mitteilung per **E-Mail**: anna.grether@gdekw.de

Bitte beachten Sie dabei folgendes:

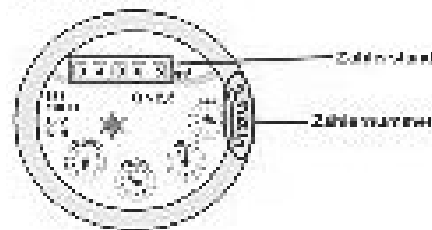
- Vergleichen Sie die **Zählernummer**. Bitte Abweichungen vermerken
- Beachten Sie auch den angedruckten **Vorjahrestand**, damit können Ungeheimheiten erkannt werden (z.B. hoher Zählerstand, falsche Ablesung)
- Der eingegebene Zählerstand wird auf den **31.12.2026 hochgerechnet**
- Zählerstände, die bis zum Ende der Ablesekampagne nicht gemeldet werden, müssen gemäß den gesetzlichen Vorgaben **geschätzt** werden
- Bei der Ablesung des Zählerstandes sind die gesamten Ziffern – **gem. Schaubild** – abzulesen

Der Hauptzähler hat **keine** Kommastellen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und die fristgerechte Übermittlung Ihres Zählerstandes.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin Frau Anna Grether zur Verfügung. E-Mail: anna.grether@gdekw.de Tel.: 07629 9110-63

Wasserzähler



Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismülldeponie

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
Samstag, 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 8 bis 12 Uhr.

Zu beachten: Einlasszeiten:

08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie: der Einlass ist nur bis 15 Minuten vor Schließung (also 11:45 bzw. 16:30 Uhr) möglich!

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle. Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung). Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

Schönau	Schönenbuchen 4-6
Schopfheim	Lusring 10
Steinen	Bahnhofstraße
Zell	Riedicherstraße 17

Weitere Recyclinghöfe sowie die **jeweils aktuellen Öffnungszeiten** finden Sie auf der Homepage der Abfallwirtschaft Lörrach <http://www.abfall-loerrach-landkreis.de> oder in der **Abfall-App**.

Sammlung der "Gelben Säcke"

Dienstag, 15. September 2026

Bereitstellung in Bürcbau und Elbenschwand an den bekannten Sammelplätzen.

In allen anderen Ortsteilen Straßensammlung!

Haben Sie noch Fragen – rufen Sie an: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach Service Center 07621 / 410-1999

Gelbe Säcke bitte frühestens am Vortag bereitstellen



Zeitnahe Bereitstellung schützt vor Gerüchen, Tieren und Verwehungen

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Lorrach bittet alle Bürgerinnen und Bürger, Gelbe Säcke möglichst erst am Morgen des Abfuhrtages zur Sammlung bereitzustellen. Eine längere Bereitstellungsdauer kann zu Problemen führen, die in den Sommermonaten verstärkt werden: Bei hohen Temperaturen entstehen unangenehme Gerüche, Tiere können die Säcke aufreißen und bei Gewittern oder starken Windböen können die leichten Säcke und deren Inhalt verweht werden. Die Folge sind verschmutzte Straßen und zusätzlicher Reinigungsaufwand. Verzögerungen bei der Sammlung der Gelben Säcke lassen sich leider nicht immer vermeiden und sind ärgerlich. Umso wichtiger ist es, eine zusätzliche Standzeit durch eine zu frühe Bereitstellung zu vermeiden. Fällt der Sammeltermin in eine Urlaubszeit oder eine andere längere Abwesenheit, kann häufig eine einfache Lösung gefunden werden: Bitten Sie Nachbarinnen und Nachbarn, Freunde oder Angehörige, die Gelben Säcke erst zum richtigen Zeitpunkt für Sie bereitzustellen.

Die Sammlung der Gelben Säcke erfolgt auf Grundlage des Verpackungsgesetzes im Auftrag der Dualen Systeme durch ein von diesen beauftragtes Entsorgungsunternehmen. Die Abfallwirtschaft des Landkreises ist hierbei insbesondere in die Beratung, Kommunikation der Sammeltermine und das Reklamationsmanagement eingebunden.

Mit einer möglichst späten Bereitstellung der Gelben Säcke können alle Bürgerinnen und Bürger dazu beitragen, Geruchsbelästigungen, Verunreinigungen und unnötige Beeinträchtigungen des Ortsbildes zu vermeiden. Die Abfallwirtschaft bedankt sich für die Unterstützung und das rücksichtsvolle Verhalten.

Aktuelle Informationen finden Sie online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de_und in unserer Abfall-App (www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app).

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürchau

Ortsvorsteher: Tobias Roser
Sprechstunde: nach vorheriger Vereinbarung
0173 7161002
Handy: 0173 7161002
E-mail: ov_buerchau@outlook.de

Gemeindehaus

Unser Gemeindehaus hat eine eigene Homepage!

Einfach mal vorbeischaun:
www.gemeindehaus-buerchau.de

Betreuung, Vermietung + Terminabsprache

Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte

Nutzung vorab anmelden bei Manfred Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt
privat: 07629 912078
Handy: 01733214860

Schulhaus-Betreuung Langensee Vermietung und Terminabsprache

Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr
oder Email: cindygeorg@yahoo.de

**Hinweis: Bitte jede Veranstaltung
min. 1 Woche vorher anmelden.**

Buckhütte Elbenschwand Reservierungen und Betreuung

Hüttenwart Rainer Brutschin
Email: r.brutschin@web.de
Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)
Festnetz 07629 908447

**Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art
(auch Übernachtungen), muss
angemeldet werden!**

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies
Bürgerstunde: nach vorheriger Vereinbarung
Privat: 07673 6193864
E-mail: ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals und der Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies**
Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt.

Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am Montag, den 21. September um 20.00 Uhr findet im Rathaus Neuenweg eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Constanze Schmies
Ortsvorsteherin

Mitteilungen aus Raich

Ortsvorsteher: Markus Schlageter
Ried 14 A

Sprechstunde: 2. und 4. Montag im
Monat von 19.00 -
20.00 Uhr (Rathaus)
Handy: 0162 7216001

**Feuerwehrraia Ried
Vermietung und Terminabsprache**
Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

**Kulturhaus Kleines Wiesental
Vermietung und Terminabsprache**
Ortsvorsteher Markus Schlageter

Kinderferienprogramm

Viel Spaß hatten die Kids beim Modellieren mit Töpfermeister Frank Hedtke in Raich.



Der Verein Brauchtum im Kleinen Wiesental-Raich e.V. hat das kostenlose Angebot finanziert.

<https://www.brauchtumsfest-raich.de/Brauchtumsfest/>



Mitteilungen aus Sallneck

Ortsvorsteher: Dirk Achilles
Eichholzer Str. 2
Sprechstunde: immer Dienstag
18.30 bis 19.30 Uhr.
(Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freundlich um telefonische Vereinbarung.
Handy 0178 6120897

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Der Ortschaftsrat Sallneck lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am 08. September um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sallneck ein.

Ortsvorsteher Dirk Achilles

Schlachthaus Sallneck

Ab sofort ist Herr Klaus Schulte für das Schlachthaus in Sallneck zuständig.

Unter seiner Mobilnummer +49173 4166724 steht er für Anfragen zur Schlachtung oder zum Thema Schlachthaus gerne zur Verfügung.

Der Ortschaftsrat Sallneck wünscht ihm alles Gute und einen guten Start.

Ortsvorsteher Dirk Achilles

Mitteilungen aus Tegernau

Ortsvorsteher: Dieter Kiefer
Moosmattweg 14
Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 -
20.30 Uhr (Rathaus)
und nach Vereinbarung
Rathaus 07629 911070
(neue Nummer)
privat 07629 1638
Handy 0173 6702207

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am **Montag 14. September 2026 um 20.00 Uhr** findet im Rathaus Tegernau eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.
Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Ortsvorsteher
Dieter Kiefer

Mitteilungen aus Wies

Ortsvorsteher: Christian Vollmer
Sprechstunde: Dienstag von 18.30 -
19.30 Uhr (Rathaus)
Rathaus 07629 229
E-mail ov_wies@outlook.de

Dorfgemeinschaftshaus Wies
Terminabsprache: Ortsvorsteher
Christian Vollmer
Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
Tel. 9088431

Öffnungszeiten des
Dorfladens „Kleines Wiesental“
Tel. 07629 912041
Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies
Dekoscheune (Selbstbedienung)
täglich 8 - 18 Uhr

Blumenwerkstatt
Dienstag - Samstag 10-12 Uhr

* **Schnittblumen und Pflanzen**
* **Hochzeits- und Trauerfloristik**
* **Deko- und Geschenkartikel**

Telefon: 07629 1789590
www.bluetenzauber-wies.de

VdK Ortsverband Wies - offener Frauentreff

Der **offene Frauentreff**
im Dorfgemeinschaftshaus in Wies findet
jeden 1. Montag des Monats
von 14 bis 16 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Essen und Trinken stehen bereit.

Für Fragen/ Anmeldungen ist die
Frauenvertreterin Frau Ursula Rödel unter
Tel. 07629 9088390 zuständig.

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin
Sprechstunde: Dienstag von 19.00 -
20.00 Uhr im Büro
Dorfgemeinschaftshaus

Handy 0173 3283834
Privat 07622 62244
E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet

Vermietung und Terminabsprache:
OV Heinz Eichin
Betreuung: Bernd Asal 0171 8744470

Freilaufende Hunde in Wieslet

Aus gegebenem Anlass, weisen wir darauf hin, dass lt. geltender Polizeiverordnung der Gemeinde Kleines Wiesental, Hunde innerhalb des Ortes an der Leine zu führen sind. Ebenso hat der Hundehalter bzw. Hundeführer darauf zu achten, dass sein Hund die Notdurft nicht auf Gehwegen, Spielplätzen, Privatflächen, öffentlichen Flächen etc. verrichtet.

Passiert dies doch, hat der Hundehalter bzw. der Hundeführer den Hundekot unverzüglich zu beseitigen. Die Nichtbeachtung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Verwarn- bzw. Bußgeld belegt.

Gemeinde Kleines Wiesental

Volksbildungswerk & Erwachsenenbildung

Kurse in Schopfheim vhs

1.0106 Führung zu den Brunnstuben am Entegast

Ein altes Wasserversorgungssystem am Entegast hat in früheren Zeiten Schopfheim mit frischem Quellwasser versorgt. Heute beliefert das umfangreiche System nur noch das ehemalige Schützenhaus, dessen Bewohner sich um den Erhalt der Anlagen kümmern. Thomas Schwald erklärt uns die Anlage und öffnet uns die Türen zu mehreren Quellfassungen und zu einem Sammelbecken. Wussten Sie, dass es auf dem Entegast einen Wasserfall gibt? Auch diesen werden wir besuchen. Trittsicherheit und gutes Schuhwerk sind bei dieser Führung erforderlich.

Bitte eine Taschenlampe und ein Trinkglas mitbringen. Es können maximal 12 Personen an dieser Führung teilnehmen.



Aufgrund der beschränkten Teilnehmersanzahl ist eine verbindliche Anmeldung unbedingt erforderlich.

Leitung: Thomas Schwald, So., 13.09.2026, 10:00 - 12:00 Uhr, Treffpunkt: Wiesenbrücke, Wallstraße Schopfheim. Gebühr: auf Spendenbasis

2.111 Fototreff:

Fotofreunde Schopfheim @ vhs

Die Fotofreunde Schopfheim sind eine Gemeinschaft von Hobbyfotograf*innen, die sich regelmäßig zum Austausch treffen und gemeinsam Ausstellungen ihrer Fotografien planen und durchführen. Alle Interessierten sind zu den regelmäßigen Treffen eingeladen. Wenn Sie gerne fotografieren und von anderen ambitionierten Amateurfotografen Tipps und Tricks zur Technik, Bildgestaltung etc. lernen möchten, dann sind Sie beim Fototreff der Fotofreunde genau richtig. Die Treffen finden in einem zweiwöchentlichen Rhythmus statt. Jede*r kann seine Fotos zur Bildbesprechung mitbringen. Es werden hin und wieder auch Fotografien bekannter Fotokünstler besprochen, Fotoexkursionen organisiert und gemeinsame Ausstellungen geplant. Ansprechpartner sind Hubert Strittmatter und Walter Hilf (<https://www.fotofreunde-schopfheim.de/kontakt/>). Eine Teilnahme am Fototreff ist ohne Anmeldung möglich.

Leitung: N.N., 13x montags, ab 14.09.2026, 19:30 - 21:30 Uhr, Kulturfabrik, Raum U3, Gebühr: Gebührenfrei!

1.0101 Führung durch das mittelalterliche Schopfheim

Um 1250 wurde der Stadt Schopfheim durch Konrad I von Rötteln das Stadtrecht verliehen. Sie ist somit die älteste Stadt des Markgräflerlandes. Ein Gang durch die Altstadt vermittelt einen Eindruck von der mittelalterlichen Ausdehnung der Stadt und von den Veränderungen im Stadtbild, die seit damals geschehen sind.

Leitung: Dr. Ulla K. Schmid, Mi., 16.09.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, Treffpunkt: Museum, Gebühr: 6,00 €, Barzahlung bei der Kursleitung

2.0522 Internationale Folklore

Dieser Kurs richtet sich an alle, die internationale Tänze kennenlernen und Schritt für Schritt erlernen möchten – Vorkenntnisse oder feste Tanzpartnerinnen und Tanzpartner sind nicht erforderlich. Vermittelt werden abwechslungsreiche Kreis-, Gassen-, Square- und Mixer-Tänze aus verschiedenen Kulturen.

Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Lernen: Schrittfolgen, Rhythmen und Tanzformen werden systematisch angeleitet, erklärt und in der Gruppe eingeübt. Dabei werden Koordination, Konzentration und Gedächtnis gezielt gefördert. In angenehmer Atmosphäre verbinden sich Lernen und Bewegung – und ganz nebenbei entsteht die Freude am Tanzen in der Gruppe.

Leitung: Barbara Bauer, 10x donnerstags, ab 17.09.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, SVS-Sportheim, Gebühr: 82,00 €

2.05223 Internationale Folklore

Wie Kurs 2.0522

Leitung: Barbara Bauer, 10x donnerstags, ab 17.09.2026, 10:45 - 12:15 Uhr, SVS-Sportheim, Gebühr: 82,00 €

3.02183 Fitness und Wirbelsäulengymnastik

Für alle, die gezielt etwas für ihre Fitness und Wirbelsäule tun wollen. Mit gezielten Übungen kräftigen und dehnen wir Halte- und Skelettmuskulatur. Koordination und Gleichgewicht werden geschult und die allgemeine Ausdauer trainiert. Mit viel guter Laune im Stand und auf der Matte dürfen wir eine wirkungsvolle Gymnastik erfahren. Bitte mitbringen: eine Gymnastikmatte
Leitung: Sigrig Anti, Dipl. Sportlehrerin, 12x donnerstags, ab 17.09.2026, 17:30 - 18:15 Uhr, Maibergsaal, Enkenstein
Gebühr: 60,00 € bei minimaler Teilnehmeranzahl von 10

3.02184 Fitness und Wirbelsäulengymnastik

Wie Kurs 3.02183

Leitung: Sigrig Anti, Dipl. Sportlehrerin, 12x donnerstags, ab 17.09.2026, 18:15 - 19:00 Uhr, Maibergsaal, Enkenstein, Gebühr: 60,00 € bei minimaler Teilnehmeranzahl von 10

3.04100 Babymassage - sanfte Hände für Babys

Körperliche Nähe und liebevolle Berührung sind für Babys in den ersten Lebensmonaten essenziell. Babymassage mit integrierten PEKiP-Elementen unterstützt die physische Entwicklung, fördert das Körperbewusstsein und stärkt das Selbstvertrauen. Sie hilft zudem bei Blähungen, beruhigt und sorgt für besseren Schlaf. Durch die Massage wächst das gegenseitige Vertrauen zwischen Eltern und Kind. Der Kurs ist ab der ersten Lebenswoche möglich, wenn das Baby mindestens 3.000 g wiegt. Für Fragen zum Kurs wenden Sie sich bitte direkt an die Kursleiterin (0174 60 49 243, ab 18 Uhr). Nach dem Kurs steht die Kursleiterin noch für individuelle Fragen zur Verfügung.

Nächster Kurs zum Vormerken: 20.11.2026. Bitte mitbringen: Iso-Matte oder eine Decke, 2 Badetücher, 1 Tuch zum Einwickeln, Söckchen und Öl (Mandel-, Jojoba- oder Calendulaöl)

Leitung: Martina Matt, Kinder- und Säuglingskrankenschwester, Familien- und Sozialberaterin, 8x freitags, ab 18.09.2026, 15:15 - 16:15 Uhr, Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 112,00 €

Kurse in Maulburg

1.05021 Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren im Dorfstübli in Maulburg

Die Spielgruppe ist eine der ersten Möglichkeiten sich langsam von den vertrauten Personen (Eltern/Großeltern) zu lösen und sich in eine Kleingruppe zu integrieren. Wir kneten, experimentieren, singen, spielen, basteln und malen mit verschiedenen Materialien. Bei jedem Wetter gehen wir hinaus. Dabei beobachten wir die Natur, erkunden die Gegend rund ums Dorfstübli

und gehen auf Entdeckungstour. Das alles und vieles mehr fördert ihr Kind in seiner Entwicklung zur Selbstständigkeit, sozialem Verhalten, Grob- und Feinmotorik, sowie in der Fantasie und Kreativität.

Kostenloser Informationselternabend für interessierte Eltern: Montag, 07.09.2026 um 20.00 Uhr im Dorfstübli in Maulburg, Neustr. 21

Dienstagsgruppe: ab 15.09.2026 - letzter Tag: 15.12.2026, Ferien: 27.10.2026

Mittwochsgruppe: ab 16.09.2026 - letzter Tag: 16.12.2026, Ferien: 28.10.2026

Dauer: jeweils 13x 150 Minuten, Gebühr: 195,00 Euro pro Kurs

Leitung, Anmeldung und Auskunft: Esther Wirth (Erzieherin), Telefon: 07622/4251 (AB), Email: wirthesther@web.de

13x dienstags, ab 15.09.2026, 09:00 - 11:30 Uhr, Dorfstübli Maulburg, Neue Str. 21, Gebühr: 195,00 € bei 12 Kursterminen

1.05022 Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren im Dorfstübli in Maulburg

Die Spielgruppe ist eine der ersten Möglichkeiten sich langsam von den vertrauten Personen (Eltern/Großeltern) zu lösen und sich in eine Kleingruppe zu integrieren. Wir kneten, experimentieren, singen, spielen, basteln und malen mit verschiedenen Materialien. Bei jedem Wetter gehen wir hinaus. Dabei beobachten wir die Natur, erkunden die Gegend rund ums Dorfstübli und gehen auf Entdeckungstour. Das alles und vieles mehr fördert ihr Kind in seiner Entwicklung zur Selbstständigkeit, sozialem Verhalten, Grob- und Feinmotorik, sowie in der Fantasie und Kreativität.

Leitung: Esther Wirth. 13x mittwochs, ab 16.09.2026, 09:00 - 11:30 Uhr, Dorfstübli Maulburg, Neue Str. 21, Gebühr: 195,00 € bei 12 Kursterminen

3.02953 Wasserfitness am Mittag I

Gesund und fit durch Wassergymnastik: Mit gelenkschonendem und effektivem Fitnesstraining wird das Herz-Kreislauf-System gestärkt und die Muskulatur durch den Widerstand des Wassers gekräftigt. Wassergymnastik ist besonders schonend für die Gelenke und eignet sich hervorragend für alle Altersgruppen. Durch die Auftriebskraft des Wassers werden Bewegungen erleichtert und die Belastung auf Gelenke, Sehnen und Bänder reduziert, während gleichzeitig die Koordination und das Gleichgewicht verbessert werden.

Leitung: Sigrig Anti, Dipl. Sportlehrerin, 7x dienstags, ab 15.09.2026, 13:00 - 13:45 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 91,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.02956 Wasserfitness am Abend I (Dienstag)

Gesund und fit durch Wassergymnastik: Mit gelenkschonendem und effektivem Fitnesstraining wird das Herz-Kreislauf-System gestärkt und die Muskulatur durch den Widerstand des Wassers gekräftigt. Wassergymnastik ist besonders schonend für die

Gelenke und eignet sich hervorragend für alle Altersgruppen. Durch die Auftriebskraft des Wassers werden Bewegungen erleichtert und die Belastung auf Gelenke, Sehnen und Bänder reduziert, während gleichzeitig die Koordination und das Gleichgewicht verbessert werden.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 7x dienstags, ab 15.09.2026, 19:45 - 20:30 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 91,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.02959 Wasserfitness am Abend I (Donnerstag)

Wie Kurs 3.02956

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 7x donnerstags, ab 17.09.2026, 19:35 - 20:20 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 91,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.02962 Wasserfitness am Abend I (Sonntag)

Wie Kurs 3.02956

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 6x sonntags, ab 20.09.2026, 19:15 - 20:00 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 78,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.02950 Bewegung und Entspannung im Wasser (Kleingruppe) I

In dieser wohltuenden Auszeit für Körper und Geist verbessern Sie Ihre Beweglichkeit, kräftigen Ihre Muskulatur und finden gleichzeitig zu tiefer Entspannung. Sanfte Bewegung und Getragen-werden im Wasser sorgen für ein rundum angenehmes Körpergefühl. Wir starten mit einer kurzen Gymnastikeinheit an Land / auf der Matte (ca. 15 Minuten), wechseln dann ins Kleinschwimmbecken und werden mit Wassergymnastik (ca. 15 Minuten) aktiv. Anschließend geht es zum „Floating“ in Partnerarbeit (ca. 10 Minuten): In ruhigen, fließenden Bewegungen ziehen und lenken sich die Teilnehmenden gegenseitig durch das Wasser. Dabei wird die entspannende Person mit Poolnudeln an der Oberfläche getragen und sanft bewegt - eine besondere Erfahrung, die zum Loslassen und Abschalten einlädt. Den Abschluss bilden kurze Stretching- und Dehnübungen (ca. 5 Minuten). Die Gruppe hat maximal 10 Teilnehmende, was eine persönliche Atmosphäre und individuelle Begleitung ermöglicht. Schwimmfähigkeit ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 7x mittwochs, ab 16.09.2026, 19:45 - 20:30 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 91,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.02150 Fit und bewegt ins Alter

Stärken Sie Ihre Fitness in diesem 60-minütigen Ganzkörpertraining, das gezielt gegen Bewegungsmangel vorgeht, Ihre Muskelkraft aufbaut und Ihr Herz-Kreislauf-System aktiviert. Bitte mitbringen: eine Gymnastikmatte
Leitung: Christine Bühler, 13x donnerstags, ab 17.09.2026, 09:15 - 10:15 Uhr, DRK Heim Maulburg, Gebühr: 71,00 € *bei 8 Teilnehmenden

3.02151 Fit und bewegt ins Alter

Wie Kurs 3.02150

Leitung: Christine Bühler, 13x donnerstags, ab 17.09.2026, 10:15 - 11:15 Uhr, DRK Heim Maulburg, Gebühr: 71,00 € *bei 8 Teilnehmenden

3.02910 Eltern-Baby-Fitness im Wasser (3 -12 Monate alte Säuglinge)

Der Kurs beginnt an Land mit sanften Fitnessübungen für Eltern und Baby, die gezielt Kraft, Beweglichkeit und Bindung fördern. Anschließend gehen wir gemeinsam ins Wasser. Dort führen die Eltern zusammen mit ihrem Baby – das sicher in einem Schwimmsitz sitzt – abwechslungsreiche Wasseraerobic-Übungen durch. Neben dem Spaß und der spielerischen Wassergewöhnung steht besonders die Fitness der Eltern im Mittelpunkt. Bitte kommen Sie in Badebekleidung und bringen Sie eine Gymnastikmatte sowie ein Handtuch für die Übungen am Boden mit. Für den Aufenthalt im Wasser wird ein stabiler Babysitz zur Verfügung gestellt. Das Hallenbad Maulburg ist während der Kurszeit am Samstagvormittag **n i c h t** für den allgemeinen Badebetrieb geöffnet, d. h. der Zugang zum Bad ist nur für die Kursteilnehmenden möglich.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 7x donnerstags, ab 17.09.2026, 09:00 - 09:45 Uhr, Hallenbad Maulburg

Gebühr: 95,50 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr. Dieser Kurs findet auch während der Schulferien statt.

3.02913 Babyschwimmen – Wassergewöhnung für 3 – 10 Monate alte Säuglinge

Das Ziel der Wassergewöhnung ist die Förderung der motorischen, sozialen und geistigen Entwicklung Ihres Babys. In diesem Kurs werden verschiedene Haltegriffe und Bewegungsarten über und unter Wasser vermittelt. Spannende Geräte und Hilfsmittel sorgen für Abwechslung. Mit Singen, Spielen und sensorischen Übungen wird der Kurs für Sie und Ihr Baby zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 6x samstags, ab 19.09.2026, 09:30 - 10:15 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 82,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr. Dieser Kurs findet auch während der Schulferien statt.

3.02915 Babyschwimmen – Wassergewöhnung für 3 – 10 Monate alte Säuglinge

Wie Kurs 3.02913

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 6x samstags, ab 19.09.2026, 11:00 - 11:45 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 82,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr. Dieser Kurs findet auch während der Schulferien statt.

3.02914 Wassergewöhnung (Baby/Kleinkind 11 bis 20 Monate)

Dieser Kurs bietet Babys und Kleinkindern, gemeinsam mit ihren Eltern, ein umfassendes Wassererlebnis. Mit verschiedenen Übungsgeräten, Bewegungsliedern, Staf-

eln und Fangspielen wird die Entwicklung auf spielerische Weise gefördert. Alle Sinne werden durch unterschiedliche Lernhilfen in und unter Wasser angesprochen. Die Kleinen können ihren Bewegungsdrang ausleben und dabei Selbstbewusstsein in der Gruppe aufbauen.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 6x samstags, ab 19.09.2026, 10:15 - 11:00 Uhr, Hallenbad Maulburg, Gebühr: 82,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr. Dieser Kurs findet auch während der Schulferien statt.

Online

3.01103 Online-Kurs mit Aufzeichnung: Yin Yoga für Flexibilität und innere Balance

Yin Yoga ist ein ruhiger, meditativer Yogastil mit Fokus auf Loslassen und dem Ankommen im Moment. Die passiven Dehnübungen wirken auf Faszien und das tiefe Bindegewebe und fördern sanft die Flexibilität. Gerade die kürzer werdenden Tage im Herbst laden dazu ein, innezuhalten, nach innen zu blicken und mit sich selbst in Verbindung zu kommen. Jede Stunde endet mit einer geführten Tiefenentspannung sowie Atemübung oder kleinen Meditation. Der Kurs findet live über Zoom statt – Sie benötigen lediglich eine E-Mail-Adresse sowie ein internetfähiges Gerät. Wenn Sie mal nicht live dabei sein können, kann die Aufzeichnung eine Woche lang abgerufen werden. Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und 1-2 Kissen oder einen Yogablock
Leitung: Nadine Kiefer, 7x montags, ab 14.09.2026, 18:00 - 19:15 Uhr, Online, Gebühr: 72,00 €

3.01105 Online-Kurs mit Aufzeichnung: Me-Time - Achtsamkeit und Entspannung

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit und starten Sie entspannt in die Woche. In diesem Kurs lernen Sie verschiedene Entspannungstechniken kennen, z.B. Yoga, Meditation, Atem- und Achtsamkeitsübungen, Tiefenentspannung und Journaling. Die Stunde beginnt mit etwas Bewegung und Dehnen und endet mit einer inneren Reise oder Meditation. Jeder Kurs hat einen Fokus: Herbstkurs 1: Atem und Yoga Herbstkurs 2: Meditation und Fantasiereisen Der Schwerpunkt liegt darauf, Stress abzubauen, im Moment anzukommen und sich erfrischt und ausgeglichen zu fühlen. Ergänzend erhalten Sie Tipps, wie Sie Entspannung leicht in den Alltag integrieren können. Der Kurs findet live über Zoom statt – Sie können sich bequem von zuhause aus zuschalten und benötigen lediglich eine E-Mail-Adresse sowie ein internetfähiges Gerät. Der Zugangslink wird vor Kursbeginn gesendet. Wenn Sie einmal nicht live teilnehmen können, wird es eine Aufzeichnung (für eine Woche) geben. Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und 1-2 Kissen oder einen Yogablock
Leitung: Nadine Kiefer, 7x montags, ab 14.09.2026, 19:30 - 20:30 Uhr, Online, Gebühr: 64,00 €

3.02101 Fitter Rücken - Online

In diesem 30-minütigen Onlinekurs erwarten Sie effektive Übungen zur Kräftigung, Mobilisation und Entspannung Ihrer gesamten Muskulatur, vor allem der des Rückens. Durch gezielte Bewegungen und alltagstaugliche Tipps beugen Sie Verspannungen vor, verbessern Sie Ihre Haltung und fördern Sie Ihr allgemeines Wohlbefinden. Dieser Kurs ist ideal, um Ihrem Rücken regelmäßig etwas Gutes zu tun, ohne viel Zeit zu investieren.

Leitung: Annkatrin Seidler, Diätassistentin, 7x mittwochs, ab 16.09.2026, 19:45 - 20:15 Uhr, Online, Gebühr: 50,00 €

Infos und Anmeldung bei der Volkshochschule Schopfheim
Telefon 07622 / 67 39 180

Vhs@wiesental.de

www.vhs-wiesental.de

www.facebook.com/vhswiesental.de

Wie baue ich mein eigenes Balkon Kraftwerk?

Zu diesem Thema bietet die Dieter-Kaltenbach-Stiftung im September VHS-Kurse an.

Die Dieter-Kaltenbach-Stiftung bietet in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Balkon-PV, eine AG des Runden Tisches Klima Lörrach e.V. am 26. September 2026 zwei kostengünstige Kurse an, in denen die Installation, die rechtlichen Hintergründe und wichtige Grundlagen für die Kaufentscheidung eines Balkonkraftwerkes vermittelt werden. Der Kurstrainer und die Ehrenamtlichen der AG Balkon-PV vermitteln nicht nur jede Menge Wissen, sie sind außerdem während der Kurse kompetente Gesprächspartner für alle individuellen Fragen der Teilnehmenden. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Eine Balkon-Solaranlage, Balkonkraftwerk, auch Steckersolaranlage genannt, ist eine kleine Photovoltaikanlage. Sie besteht aus bis zu vier Solarmodulen und ist für den privaten Gebrauch konzipiert. Sie wird meist auf dem Balkon, der Terrasse, auf dem Carport, dem Schuppen oder an der Hauswand montiert und kann ganz einfach per Schuko Stecker mit dem Haushaltsstromnetz verbunden werden. Der Strom wird direkt selbst verbraucht. Die Anlagen mit 800W Einspeiseleistung sind günstig, leicht zu installieren und ohne aufwändige Genehmigungsverfahren nutzbar. Heidi Schmieding, Sprecherin der AG Balkon-PV: „Ich habe mich vor einiger Zeit selbst zum ersten Mal mit dem Thema Balkonkraftwerk beschäftigt und am Kurs der Dieter-Kaltenbach-Stiftung teilgenommen. Nach dem Kurs war ich entscheidungs- und montagesicher. Und ich habe sehr nette Menschen von der AG Balkon-PV / Runder Tisch Klima Lörrach e.V. kennengelernt. Ich kann die Kursteilnahme nur empfehlen.“ Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Balkon-PV begleiten alle Kurse per-

sönlich und sind auch nach den Kursen für individuelle Fragen ehrenamtliche und unentgeltliche Berater für alle Interessierten. Fine K. hat am letzten Kurs teilgenommen und ist begeistert. „Nach dem guten Kurs war ich sicher, dass wir ein Balkonkraftwerk haben möchten. Bei der schwierigen Suche nach den passenden Modulen für meinen sehr besonderen Balkon hat mich das Team der AG Balkon-PV wunderbar unterstützt.“ Kursleiter ist der erfahrene Energieberater Sven Alberding. Die Kurse finden am 26. September im Rahmen des VHS-Programms der Dieter-Kaltenbach-Stiftung statt. Es gibt einen Vormittags- und einen Nachmittagskurs. Der Ablauf der beiden Kurse ist identisch, die zwei Zeitfenster machen möglichst vielen Menschen die Teilnahme möglich.

Die zwei alternativen Termine der inhaltlich gleichen Kurse

Vormittagskurs:

Samstag, 26. September 2026 von 9 – 12 Uhr

Nachmittagskurs:

Samstag, 26. September 2026 von 13 – 16 Uhr

Kosten: 23 €

Wo: Dieter-Kaltenbach-Stiftung,
Konrad-Adenauer-Straße 22, 79540 Lörrach

Hier anmelden:

<https://www.kaltenbach-stiftung.de/erwachsene/vhs-fuer-erwachsene/werken-mit-natur-und-anderen-materialien/>

Fragen? vhs@kaltenbach-stiftung.de
oder 07621/ 579 10 40

Kunst & Kultur

Alemannische Obe

Als Auftakt zum Biosphären-Markt, der am Sonntag in Hausen im Wiesental stattfindet, veranstaltet die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesental am Samstag davor, 5. September, um 19.30 Uhr einen „Alemannische Obe“ im Literaturmuseum Hebelhaus in Hausen im Wiesental.

Andreas Klauser (Akkordeon) und Bernhard Klauser (Zither) spielen und singen alemannische Lieder u. a. von Gerhard Jung, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre. Heidi Zöllner liest eigene Geschichten und Gedichte, für die sie schon mehrfach Preise gewonnen hat. Sie ist außerdem Trägerin der Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg und der Hebelplakette der Gemeinde Hausen. Der Abend ist öffentlich. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Landschaftspflege trifft auf Genussmoment:

Biosphärengebiet
Schwarzwald



Kulinarische Zicklein Wochen im Biosphärengebiet Schwarzwald

Das Biosphärengebiet Schwarzwald lädt vom 01. bis 15. September unter dem Motto „Landschaftspflege trifft auf Genussmoment“ gemeinsam mit sieben gastronomischen und drei landwirtschaftlichen Betrieben zu den Kulinarischen Zicklein Wochen ein. Die Gastgeber kreieren zwei Wochen lang Spezialitäten vom Zicklein und ergänzen damit ihre regionalen Speisekarten. Auch vegetarische Kreationen mit Ziegenkäse laden zum Genießen ein.

Die Zicklein Wochen unterstützen die wichtige Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte, die mit ihren Ziegen die Kulturlandschaft offenhalten und so die besondere Artenvielfalt erhalten. Ein großer Vorteil der Kulinarischen Zicklein Wochen ist die Garantieabnahme der Zicklein durch die Gastronomie zu einem fest vereinbarten Preis. Die Zicklein und auch der Ziegenkäse stammen von drei Ziegenhaltern aus dem Biosphärengebiet Schwarzwald: der Weidgemeinschaft Zweistädteblick aus Tunau, dem Ziegenhof Menzenschwand und dem Hof Till aus Schluchsee, alle durch das Biosphärengebiet Schwarzwald ausgezeichnete Partnerbetriebe.

Die gastronomischen Betriebe, die ihre Speisen für zwei Wochen mit kreativen Zicklein-Gerichten ergänzen, sind ebenfalls Biosphären-Partner: Das Naturparkhotel Der Waldfrieden in Todtnau-Herrenschwand, das Hotel Gasthaus Hirschen in Todtnau-Brandenberg, das Restaurant Hotel Sennhütte im Kleinen Wiesental, das Hotel Schwarzwaldhaus in Bernau, das Boutique Hotel Schwarzwaldhof in Hinterzarten, das Hotel Restaurant Löwen in Zell im Wiesental sowie der Schwarzwälder aus Todtnau Aftersteg.

Mit zwei kostenlosen Ziegenwanderungen in Tunau und in Menzenschwand werden am Sonntag, den 30. August die Zicklein Wochen eingeläutet. Eine Anmeldung ist bis zum Vortag um 12 Uhr möglich. Die Teilnehmenden werden gebeten, festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung sowie Getränke und Snacks für den Eigenbedarf mitzubringen.

Alle Infos zur Aktion und zu den Wanderungen unter:

<https://www.biosphaerengebiet-schwarzwald.de/kulinarische-zicklein-wochen/> und hier unter „Zu den teilnehmenden teilnehmende Betrieben“.

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Wiesentäler

Gottesdienste:

Samstag, 5. September		
ImpulsGottesdienst zur Predigtreihe		
Gresgen	18.30h	„Traum Geschichten“
		Martin Luther King: „Ich habe einen Traum“ – Claudia Krüger, Diakonin und Helmut Krüger, Pfr.i.R.
Sonntag, 6. September		
14. So. n. Tr.		
Todtnau	10.00h	Gottesdienst zur Predigtreihe
		„Traum Geschichten“ „Träume sind Schäume?!“ Ruth Schwald, Prädikantin
Sonntag, 13. September		
15. So. n. Tr.		
Schönau	ab 9.45h	Liturgischer Frühschoppen im Café Goldmann Inspirierende Impulse als Start in einen genussvollen Sonntag
Wies	10.00h	Predigtgottesdienst Claudia Krüger, Diakonin 8
Wieslet	10.00h	Friedensgedanken anschließend Kirchenkaffee Vorbereitungsteam
Zell	18.30h	Ökumenisches Friedensgebet
evang. Kirche		Vorbereitungskreis
Freitag, 18. September		
Tegernau	9.30h	Gottesdienst zum Schulbeginn mit Begrüßung der Erstklässler Claudia Krüger, Diakonin Helmut Krüger, Pfr.i.R.
Samstag, 19. September		
Hofen	10.00h	Gottesdienst zum Schulbeginn mit Begrüßung der Erstklässler Eva-Maria Glück, Diakonin

Veranstaltungen:

Samstag, 05. September

9.30h – 13.30h

Konfirmandentag im Gemeindehaus in Tegernau

Kirchengemeinde Wiesentäler

Hofener Str. 5

79585 Steinen

Bürozeiten Gemeindebüro

in Schlächtenhaus:

Sekretariat: Sabine Kuttler

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 09:00h – 12:00h und 12:30h – 15.30h

Tel: 07627/970277

Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de

www.eki-kleines-wiesental.de

Förderkreis Krankenpflege

Vanessa Schaum

Tel: 0152-269 754 95 Mail: foerderkreiskrankenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege

Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung

Tel. 07622/ 6973526

Essen auf Rädern

Tel: 07622 / 6973517

Curare gGmbH-Ambulante Dienste für Schopfheim, das Kleine und das Große Wiesental

Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Unterstützung / Betreuung

Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

Tel.: 07622 3900-138

Katholische Kirchengemeinde Hausen - Mittleres Wiesental

Termine 04. - 18. September 2026

Fr, 04.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

So, 06.09.2026

10:00 Höllstein St. Maria
Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
Wolfram Gniewosz

17:00

Schopfheim St. Bernhard

Hl. Messe in italienischer Sprache

Padre Sergio Rotasperi

Mo, 07.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Di, 08.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Do, 10.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Fr, 11.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

So, 13.09.2026

10:00 Schopfheim St. Bernhard
Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
Pastoralreferent Kassian Burster
19:00 Evangelische Kirche Hausen
Ökumenische Taizé-Andacht
Martina Leisinger, Andrea Digeser

Mo, 14.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Di, 15.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Mi, 16.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Do, 17.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Fr, 18.09.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental Dreiländereck

Kontaktstelle Hausen – St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

E-Mail: pfarrbuero.hausen@

kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de und

www.kath-w3.de

*Das Pfarrbüro bleibt momentan weiter geschlossen.**Bitte nutzen Sie die Möglichkeit Kontakt per E-Mail aufzunehmen, einen individuellen Termin zu vereinbaren oder die Öffnungszeiten der anderen Pfarrbüros in Höllstein und Schopfheim zu nutzen.*

Vereinsmitteilungen

Schwarzwaldverein Kleines Wiesental

• Samstag 05.09. Familienwanderung auf dem Dachsweg

Treffpunkt: Busbahnhof Tegernau um 13.00 Uhr

In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Dachsberg. Wir erkunden auf 1,5 km oder 3,5 km den Kindererlebnispfad Dachsweg. Kinderwagentaugliche Runde 1,5 km.

Erlebnispfad 3,5 km.

Anmeldung bis 04.09.26

Führung: Heinz und Brigitte Gsellinger, Tel.: 0152 27182874

• Sonntag, 13.09. Wanderung zum Zeller Blauen

Treffpunkt: Halle Gresgen um 9.00 Uhr
Von Gresgen wandern wir oberhalb Adelsberg hinauf zur Geisäckerhütte und weiter zum Zeller Blauen.

Der Rückweg führt uns auf der Kleinwiesentäler Seite vorbei an der Kopphütte

zurück zum Ausgangspunkt.

Gehzeit: ca. 5 Stunden, Wegstrecke 16 km, ca. 300 Meter auf und ab.

Mittelschwere Wanderung.

Rucksackverpflegung erforderlich.

Führung: Brigitte Gsellinger,

Tel.: 07629 1216 oder 0152 27182874

• Freitag, 18.09. Fiirrobe E-Bike Tour

Treffpunkt: Kirche Wies um 18.00 Uhr
Über Berg und Tal, je nach Lust und Laune. Start und Ziel ist Wies.

Es besteht Helmpflicht!

Dauer ca. 2 Stunden.

Führung: Carolin Ruf, Tel.: 0162 4549283

Sonntag, 20.9.26: 50 Jahre Brauchtumsfest!



Zu unseren Vorab-Treffen sind alle Interessierten willkommen:

Samstag, 12.9.26 um 11 Uhr
bei der Lindenhalle Raich

Samstag, 19.9.26 um 11 Uhr
bei der Lindenhalle Raich

**Wir bitten um
Kuchen-
Spenden für das
wohl letzte große
Fest.**



<https://www.brauchtumsfest-raich.de/Brauchtumsfest/>

TuS Kleines Wiesental



Heimspiele:

04.09.2026

Herren

19:45 Uhr TuS Kleines Wiesental 3 - TJZ Weil 2

06.09.2026

Herren

15:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - SF Schliengen

13.09.2026

Herren

12:15 Uhr TuS Kleines Wiesental 2 - F V Tumringen 2

18.09.2026

Herren

19:45 Uhr TuS Kleines Wiesental 3 - SV Todtnau 2

Festival der Kampfkünste in Steinen

Der Countdown läuft. Noch 5 Wochen bis zum Festival der Kampfkünste in Steinen, das vom 18. bis 20. September in Steinen, Höllstein und Maulburg in Kooperation mit dem Budocenter Steinen, der Fudomotion Academy und dem Landesfachverband Ikkaido Baden-Württemberg e.V. stattfindet. Die Schirmherrschaft hat die Landrätin des Landkreises Lörrach, Frau Marion Dammann übernommen.

An drei Tagen und in drei Sporthallen werden 30 Meister und Großmeister der Kampfkünste ehrenamtlich über 30 Kampfkunst- und Kampfsportarten präsentieren und Mitmachangebote anbieten. Erwartet werden ca. 1200 Teilnehmende und deutsche, europäische und internationale Meister der Kampfkunst aus der Region, aus Deutschland, ganz Europa und Asien.

Das Festival findet im Rahmen des Erasmus+ Projektes TMA4ALL (Traditional Martial Arts for All) in der European Week of Sports als IMAF (Inclusive Martial Arts Festival) statt, ist inklusiv und die Teilnahme für alle Teilnehmenden kostenlos. Eine tolle Gelegenheit, um mit der ganzen Familie von 4 bis 99

Jahre einmal unterschiedliche Kampfkünste kennen zu lernen und auszuprobieren.

Geboten werden Karate, Kinderkarate, Samurai Kids, Shotokan Karate, Wado Ryu Karate, Fudo-motion, Taekwon Do, Kung Fu, Kickboxen, Qi Gong, Qi-Do, Mixed Martial Arts MMA, Aikido, Judo, Iaido, Silat Melayu, Kobudo, HEMA Historical European Martial Arts, Mittelalterlicher Schwertkampf, Aiki Jitsu, Jiu-Jitsu, Kendo, Kenjitsu, Muay Tai, Brasilian Jiu Jitsu, Boxen, Gewaltprävention, Selbstverteidigung, Selbstbehauptung und Mental Power.

Eröffnet wird das Festival am Freitag in der Alemannenhalle in Maulburg mit Gewaltpräventions-Seminaren für die Schüler der Wiesental-Schule in Maulburg. Weiter geht es dann am Samstag ab 9.00 Uhr mit der Eröffnungsfeier und vielen Vorführungen in der Sporthalle in Steinen. Eine Seniorengruppe aus Laufen in der Schweiz hat bereits ihre Teilnahme zugesagt und wird sich präsentieren. Die älteste Teilnehmerin dieser Gruppe ist 104 Jahre alt und noch immer aktiv dabei.

Im Anschluss finden dann in der Sporthalle Steinen ab 10.30 Uhr drei parallele Angebote und ab 11.00 Uhr mit aktionsgeladenem Kampfsport wie Kickboxen, BJJ und MMA in der Alemannenhalle in Maulburg sowie Angebote für Menschen mit Einschränkungen und Senioren in der Wiesentahalle in Höllstein statt.

Beendet wird das Festival am Sonntag mit einem wissenschaftlichen Kongress in der Wiesentahalle in Höllstein zu den Themen Inklusion in den Kampfkünsten, Trainingslehre und Sportwissenschaften. Auch hier ist die Teilnahme kostenfrei.

Weitere Infos und das detaillierte Festivalprogramm findet man auf der Webseite des Budocenter Steinen unter:

<https://www.budocenter.info>

Chorgemeinschaft Kleines Wiesental e.V.

Herzlichen Dank!

Wir blicken auf ein rundum gelungenes Sommerfest in Wies zurück und möchten uns bei allen bedanken, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zum Erfolg beigetragen haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren aktiven und passiven Mitgliedern, allen Helferinnen und Helfern, unseren Sponsoren und Gönnern sowie den mitwirkenden Chören und Musikvereinen.

Durch euer Engagement, eure Zeit und eure Unterstützung konnten wir zwei schöne und gesellige Festtage erleben. Ebenso danken wir allen Besucherinnen und Besuchern, die unser Sommerfest mit ihrem Kommen bereichert haben. Wir haben uns sehr über die vielen Gäste und die schöne Atmosphäre gefreut.

Vielen Dank an alle – wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltungen!

**Ihre Chorgemeinschaft
Kleines Wiesental e.V.**

Neuer Kickboxmeister im Kickbox Team Steinen

1. Dan schwarzer Gürtel im Kickboxen für
Pascal König vom Kickbox Team Steinen

Ziel eines Kickboxers ist neben dem Sieg bei Kickbox-Meisterschaften das Erreichen des schwarzen Gürtels und Meistergrades in diesem Kampfsport. Anlässlich des Kollegentreffs des Kampfkunst Kollegium Deutschland KKD stellte sich Pascal König vom Kickbox Team Steinen dieser Herausforderung und anspruchsvollen Prüfung.

Voraussetzung war eine intensive und konzentrierte Vorbereitung über Monate hinweg, um am Prüfungstag genau auf dem Punkt fit zu sein. Hier kam ihm die individuelle Unterweisung durch Kickbox Weltmeister Tyago Budo Moreira zu Gute. Trotzdem war die Spannung und Nervosität im Vorfeld riesengroß.

Geprüft wurden im ersten Teil die Kickbox Grundtechniken. Im zweiten Teil waren diese Techniken am Schlagpolster mit Wirkung zu demonstrieren und im dritten am Partner einzeln und in komplexen Kombinationen einzusetzen. Hinzu wurde Hintergrundwissen zum Kickboxen abgefragt.

Dank hervorragender Vorbereitung und seiner jahrelangen Erfahrung aus dem Karatetraining im Budocenter Steinen konnte Pascal König die Kickbox Prüfung mit Bravour meistern und am Ende bestehen. Er nahm stolz die Urkunde und den schwarzen Gürtel aus der Hand des Präsidenten des KKD, Dr. Antonius Dietl, 8. Dan in Empfang. Ein Einsteigen im Kickboxen mit einem unverbindlichen Probetraining ist jederzeit nach Anmeldung unter www.kickbox-team-steinen.de nach den Sommerferien möglich. Noch einfacher wird es anlässlich des Tag der offenen Tür im Budocenter Steinen am 26.09.2026. Weiter Infos dazu auf der Webseite.

Bekanntmachungen sonstiger Behörden

Ehrenamt im Bevölkerungs- schutz: Landkreis sucht Ver- stärkung für den Führungsstab



Der Landkreis Lörrach sucht weitere Ehrenamtliche für seinen Führungsstab im Katastrophenschutz. Das Gremium unterstützt die Einsatzleitung bei Großschadenslagen und Katastrophen, indem die Mitglieder beispielsweise die Lage erfassen, Maßnahmen koordinieren oder Ressourcen organisieren. Derzeit bilden rund 50 Personen aus verschiedenen Bevölkerungsschutzeinheiten den Führungsstab, die meisten davon

ehrenamtlich. Interessierte können ab sofort unkompliziert über ein Online-Portal ihr Interesse bekunden. In einem nächsten Schritt werden in einem persönlichen Gespräch die Eignung, Erwartungen und Verfügbarkeiten abgeklärt.

Gesucht werden Personen ab 18 Jahren mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen. Erfahrungen aus Feuerwehr, Hilfsorganisationen oder THW sind ebenso willkommen wie Kenntnisse aus Logistik, IT, Kommunikation oder Projektmanagement. Vorkenntnisse in der Stabsarbeit sind nicht erforderlich – bestehende Einsatzaufgaben schließen eine Mitwirkung nicht aus. Entscheidend sind Zuverlässigkeit, strukturiertes Arbeiten und die Bereitschaft, sich langfristig zu engagieren.

Neue Mitglieder durchlaufen zunächst eine fünftägige Grundqualifizierung mit in der Regel rund 40 Stunden. Danach sind etwa 20 bis 30 Stunden pro Jahr für Fortbildungen und Übungen einzuplanen. Der Landkreis bietet eine strukturierte Einarbeitung, regelmäßiges Training sowie die gesetzlich vorgesehenen Regelungen zu Freistellung, Entgeltfortzahlung und Aufwandsentschädigung nach dem Landeskatastrophenschutzgesetz Baden-Württemberg.

Weitere Informationen und die Interessenbekundung sind unter www.loerrach-landkreis.de/fuehrungsstab abrufbar.

Neue Selbsthilfegruppe für Alleinerziehende mit psychischer Belastung

Geschützter Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung / Gesucht werden Betroffene zur Gruppengründung

Alleinerziehende Mütter und Väter sind eingeladen, sich der neu gegründeten Selbsthilfegruppe „SHG Lichtblick“ anzuschließen. Im Fokus stehen der Austausch und die Unterstützung untereinander.

Alleinerziehend zu sein und gleichzeitig mit psychischen Belastungen zu leben, kann sehr herausfordernd sein und zu Einsamkeit führen. Die Selbsthilfegruppe möchte deshalb einen geschützten Raum schaffen, in dem alleinerziehende Mütter und Väter offen über ihre Gedanken, Ängste und Gefühle sprechen können – ohne Angst vor Verurteilung, sondern mit Menschen, die ihre Lebenssituation aus eigener Erfahrung kennen und verstehen.

„Gemeinsam wollen wir uns gegenseitig Halt geben, unterstützen und zeigen, dass niemand diesen Weg allein gehen muss“, so die Initiatorin der Selbsthilfegruppe.

Die Treffen finden zunächst online statt. Je nach Bedarf sind ergänzend gemeinsame

Aktivitäten, wie Sommerfeste oder einzelne Treffen in Präsenz möglich. In der Anfangsphase wird die Gruppe durch die Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Lörrach begleitet.

Interessierte sind eingeladen, sich mit der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Landkreis Lörrach (Telefon: 07621 410-2142 oder E-Mail: kiss@loerrach-landkreis.de) oder direkt mit der Initiatorin der Selbsthilfegruppe (E-Mail: shg_lichtblick@web.de) in Verbindung zu setzen.

Selbsthilfegruppen im Landkreis Lörrach

Im Landkreis Lörrach gibt es für Betroffene und Angehörige derzeit rund 100 Selbsthilfegruppen bzw. selbsthilfebezogene Initiativen zur gemeinsamen Bewältigung von Krankheiten sowie gesundheitlichen, psychischen oder sozialen Problemen. Eine Liste der Selbsthilfeangebote bietet die Internetseite der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) unter www.loerrach-landkreis.de/shg.

Die KISS ist ein Angebot des Landratsamts Lörrach. Sie leistet Unterstützungsarbeit für Selbsthilfegruppen und ihre Mitglieder, selbsthilfeinteressierte Bürgerinnen und Bürger sowie Fachkräfte aus dem psychosozialen und medizinischen Bereich. Daneben informiert die Kontaktstelle über Inhalte und Prinzipien der Selbsthilfe und unterstützt neue und bestehende Selbsthilfegruppen.

Biosphärenfest in Hausen im Wiesental



Das diesjährige Biosphärenfest findet am **Sonntag, 6. September** im Hebelort Hausen statt.

Rund um das Gelände der Grundschule erwartet die Besucherinnen und Besucher **von 11 bis 18 Uhr** ein spannendes Bühnenprogramm mit **SRW1 Pfännle**. Mehr als **40 Anbieterinnen und Anbieter** präsentieren ihre regionalen Produkte, Mitmachangebote und Informationen – von Holzdrechselarbeiten, Seifen, Schmuck und Kräuterprodukten über Einblicke in die regionale Tier- und Pflanzenwelt bis zu kreativen Bastelaktionen, Informationen zu den Angeboten regionaler Organisationen und mehr. Bei Exkursionen können Interessierte außerdem mehr über den Dichter Johann Peter Hebel und seine Beziehungen zum Wiesental erfahren.

Das Fest richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern. Es bietet eine ideale Gelegenheit, die Vielfalt des Biosphärengebiets kennenzulernen, sich inspirieren zu lassen und selbst Teil dieser zukunftsorientierten Gemeinschaft zu werden.

Gemeinsam gegen Fahrraddiebstahl: Die 10 goldenen Regeln Ihrer Polizei

Die Zahlen von Fahrraddiebstählen bewegen sich weiterhin auf einem hohen Niveau. Besonders hochwertige Fahrräder und E-Bikes stehen im Visier von Dieben. Das Polizeipräsidium Freiburg bittet Sie daher um erhöhte Wachsamkeit. Schützen Sie Ihr Eigentum aktiv. Die meisten Diebstähle lassen sich durch das richtige Verhalten und die passende Technik effektiv verhindern.

Mechanischer Schutz: Das Fundament

- **Immer anschließen:** Das Fahrrad niemals nur abschließen, sondern immer an einem festen Gegenstand wie einem Fahrradständer oder Laternenpfahl anschließen.
- **Zwei Schlösser nutzen:** Verwenden Sie zwei unterschiedliche Schlosstypen (z. B. Bügelschloss und Kettenschloss), da Diebe meist auf ein Werkzeug spezialisiert sind.
- **Qualität kaufen:** Investieren Sie rund 10 Prozent des Fahrradwertes in zertifizierte Qualitätsschlösser (VdS-geprüft oder ART-Zertifikat).
- **Beleuchtete Plätze wählen:** Stellen Sie Ihr Rad an gut einsehbaren, beleuchteten und belebten Plätzen ab, um Tätern die Deckung zu nehmen.

Digitaler Schutz: Alarm & Ortung

- **Smarte Schlösser nutzen:** Setzen Sie auf Schlösser mit integrierter Alarm-

funktion, die bei Erschütterung ein lautes Signal abgeben.

- **GPS-Tracker einbauen:** Verstecken Sie einen GPS-Tracker am Rad (z. B. im Rücklicht, Motorraum oder Flaschenhalter), um den Standort nach einem Diebstahl zu orten.

Besonderer Schutz für E-Bikes

- **Komponenten sichern:** Nehmen Sie den Akku und das Display beim Verlassen des Rades immer mit oder sichern Sie den Akku mit einem zusätzlichen Schloss.
- **Komponentenschlösser nutzen:** Sichern Sie teure Laufräder und Sättel mit speziellen Steckachsen- oder Codierschrauben (z. B. Hexlox oder Pitlock).

Vorsorge für den Ernstfall

- **Fahrrad codieren lassen:** Lassen Sie Ihr Rad bei Ihrem Fachmarkt oder dem ADFC codieren, um den Wiederverkauf für Diebe extrem zu erschweren.
- **Fahrradpass anlegen:** Notieren Sie Rahmennummer, Marke und Modell im kostenlosen "Fahrradpass der Polizei".

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Beratung:

POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

E-Mail: freiburg.pp.praevention.kbst@polizei.bwl.de

Wiedereinstieg: **Jetzt komm ich!**

Offenes Beratungsangebot für Frauen am 23.09.26 zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr

Sie wollen beruflich durchstarten und vielleicht ganz neue Wege gehen?

Sie wissen aber nicht so richtig, wie Sie es anpacken sollen?

Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Sonja Schäfer (Tel. 07621/178-305) und Ninja Wildemann (Tel. 07621/178-727) beraten Sie gerne unverbindlich und ohne vorherige Anmeldung.

Ort: Raum 3.42, Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2, 79539 Lörrach

Jetzt Blut spenden und Leben retten

 **Deutsches Rotes Kreuz**
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht. Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur möglich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Eine Blutspende = drei Leben retten.

Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzerkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern.

Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist.

Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen unterstreicht: „Blutspenden ist eine der wirkungsvollsten und zugleich unkompliziertesten Möglichkeiten, anderen Menschen direkt zu helfen. In einer knappen Stunde kann man mit einer Spende bis zu drei Leben retten – ein verhältnismäßig kleiner Aufwand für eine große Wirkung.“

Naturpark- Gästeführer*in Naturpark Südschwarzwald

Ausbildung startet im Herbst

Wer den Südschwarzwald kennt und liebt, gerne mit Menschen arbeitet und seine Begeisterung für Natur, Kultur und regionale Besonderheiten weitergeben möchte, kann sich ab sofort für die Ausbildung zum/zur Naturpark-Gästeführer*in anmelden. Der neue Lehrgang startet am 26. September 2026 und endet am 20. März 2027. Anmeldeschluss ist der 21. September 2026.

Gemeinsam bieten die Volkshochschulen Hochschwarzwald und Markgräferland die Weiterbildung in Kooperation mit dem Naturpark Südschwarzwald e. V., dem Gästeführerverein Südschwarzwald und der Schwarzwald Tourismus GmbH an. An insgesamt 28 Kurstagen erwerben die Teilnehmenden fundiertes Wissen über Natur, Geschichte, Kultur und regionale Besonderheiten des Südschwarzwalds. Darüber hinaus stehen Themen wie Kommunikation, Methodik und die Konzeption eigener Führungen auf dem Programm.

Die Ausbildung richtet sich an Menschen, die den Südschwarzwald neu entdecken und ihr Wissen künftig bei Wanderungen, Exkursionen oder Themenführungen weitergeben möchten – unabhängig davon, ob sie bereits Führungen anbieten oder neu einsteigen möchten. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat als Naturpark-Gästeführer*in.

Der Lehrgang findet im Hochschwarzwald und Markgräferland statt und verbindet Theorie mit zahlreichen Exkursionen und Praxiseinheiten.

Weitere Informationen sowie das ausführliche Programm sind unter www.naturpark-gaestefuehrer.de erhältlich. Auskünfte erteilen außerdem die VHS Hochschwarzwald (Tel. 07651 1363) und die VHS Markgräferland (Tel. 07631 16686).

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotteriegeldspiral.

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spende-Check machen: <https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTE TERMINE :

Mittwoch, dem 09.09.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Alemanenhalle **Maulburg**, Sportplatzstr. 1

Dienstag, dem 15.09.2026

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle **Tegernau**,
Tegernauer Landstr. 2

Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig



Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument.

Die neue Rechtslage im Überblick:

bis 20 Beschäftigte	Keine Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten
über 20 bis unter 50 Beschäftigte	Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten nur bei besonderer Gefährdung für Leben und Gesundheit

ab 50 Beschäftigte	Bestellpflicht mindestens einer/eines Sicherheitsbeauftragten
unter 250 Beschäftigte ohne besondere Gefährdung	Grundsätzlich genügt die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten
bei besonderer Gefährdung	Die Berufsgenossenschaft kann unabhängig von der Betriebsgröße die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten verlangen

Sicherer Heu- und Strohballentransport

Nicht alles Gute kommt von oben

Ballentransportwagen können Unfallgefahren bei der Heu- und Strohernte deutlich reduzieren. Gleichzeitig erleichtern sie das Be- und Entladen. Wo ihr Einsatz nicht möglich ist, muss die Ladung fachgerecht gesichert werden.

Wer regelmäßige Heu- oder Strohballen transportiert, profitiert von den Vorteilen eines Ballenwagens. Die großen Ladeflächen bieten eine stabile Auflage und verringern das Risiko, dass die Ladung verrutscht und herabfällt. Gleichzeitig verfügen viele Modelle über integrierte Systeme zur Ladungssicherung. Hydraulisch klappbare Seitenwände, Sicherungsrohre oder Gurtsysteme ermöglichen es, die Ladung vom Boden oder direkt vom Traktor aus zu sichern. Dadurch muss nicht mehr auf die Ladung gestiegen werden und das Absturzrisiko wird auf ein Minimum reduziert. Zudem werden unnötige Laufwege und körperlich belastende Arbeitsabläufe vermieden.

Lässt sich der Transport mit einem herkömmlichen landwirtschaftlichen Anhänger nicht vermeiden, ist eine fachgerechte Ladungssicherung unverzichtbar. Die Ballen müssen nach vorne durch eine ladungshohe Bordwand und seitlich mit Spanngurten gesichert werden. Die Gurte sollten wechselseitig angebracht werden, sodass sich die Ratschen jeweils auf der gegenüberliegenden Anhängerseite befinden. Eine Teleskopstange erleichtert das Überführen der Gurte auf die andere Fahrzeugseite und verhindert, dass auf die Ladung geklettert werden muss. Ebenso wichtig ist ein geeigneter Be- und Entladeplatz. Heu- und Strohballen sollten ausschließlich auf einer ebenen und tragfähigen Fläche be- und entladen werden. So laufen die Ballen weniger Gefahr, zu verrutschen und unkontrolliert herabzufallen.

Die Unterweisungshilfe „Sicheres Arbeiten bei der Strohernte“ kann im Internet her-

untergeladen werden unter www.svlfg.de/uh-sicheres-arbeiten-strohernte.pdf. Weitere Informationen zum sicheren Transport von Heu- und Strohballen erhalten Betriebe von den Präventionsfachkräften der SVLFG, zu finden unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention.

Das Leiterübel

Im Jahr 2025 verunglückten 1.685 Menschen in den grünen Berufen beim Umgang mit Leitern, sieben davon tödlich. Die Statistik der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) zeigt: Unfälle mit der Leiter machen einen erheblichen Anteil der Arbeitsunfälle aus.

Die Präventionsfachleute der SVLFG stellen bei ihren Betriebsbesichtigungen häufig mangelhafte Zustände von Leitern fest. Nicht immer ist das Bewusstsein für die damit verbundenen Gefahren vorhanden. Diese werden dann schnell mit der Floskel „Das machen wir schon immer so“ abgetan. Dabei sollte man sich bei jedem Griff zur Leiter und vor jedem Auf- und Abstieg die möglichen Gefahren und Unfallfolgen bewusst machen.

Ein kürzlicher Unfall verdeutlicht dies. Dabei ist ein Landwirt aus drei Metern Höhe von einer Anlegeleiter gestürzt. Er erlitt mehrere Verletzungen an der Wirbelsäule. Bis zur vollständigen Genesung steht ihm und seinen Angehörigen ein langer Leidensweg bevor. Für einen landwirtschaftlichen Betrieb kann so ein Ereignis alles ändern.

Die Obsternte ist erfahrungsgemäß der Zeitpunkt im Jahr, an dem sich die Leiterunfälle häufen. Bevor eine handelsübliche Leiter verwendet wird, sollte deshalb geprüft werden, ob sich die Arbeit auch mit sichereren Alternativen erledigen lässt. Hierzu zählen zum Beispiel Podestleitern, Teleskopstangen und Arbeitskörbe.

Auch die Präventionsexperten der SVLFG vor Ort beraten hierzu. Ansprechpartner sind zu finden unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention.

Hinterbliebenenrente



Die wichtigsten Schritte zur Witwen- oder Witwerrente

Beginn und Sterbevierteljahr

Wenn Menschen ihren Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner verlieren, müssen sich die Trauernden in der neuen Situation zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die Hinterbliebenenrente. Die Witwen- oder Witwerrente kommt nicht auto-

matisch. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) beantwortet die wichtigsten Fragen, die für die ersten Schritte helfen.

Bekomme ich die Witwen-/Witwerrente automatisch ausgezahlt?

Eine Witwen- oder Witwerrente müssen Sie beantragen. Erhielt Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits eine Rente, zum Beispiel eine Altersrente, beginnt die Witwen- oder Witwerrente mit dem auf den Sterbemonat folgenden Monat. Für den Sterbemonat selbst verbleibt Ihnen die bislang gezahlte Rente. Wurde noch keine Rente gezahlt, beginnt die Witwen- oder Witwerrente bereits mit dem Todestag.

Wann muss ich spätestens den Antrag auf Witwen-/Witwerrente stellen?

Einen Hinterbliebenenrentenantrag müssen Sie nicht sofort stellen. Hiermit können Sie sich bis zu zwölf Kalendermonate nach dem Tod Zeit lassen. So lange werden Hinterbliebenenrenten rückwirkend gezahlt. Den elektronischen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R 0500) können Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 stellen.

Was ist ein Sterbevierteljahr?

Das Sterbevierteljahr ist die Zeit bis zum Ende des dritten Kalendermonats nach dem Todesmonat. In dieser Zeit wird die Witwen- oder Witwerrente in gleicher Höhe wie die Versichertenrente gezahlt. Einkommen wird

im Sterbevierteljahr nicht auf die Witwen- oder Witwerrente angerechnet.

Bekomme ich eine Vorschusszahlung auf Witwen-/Witwerrente?

Hat Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits Rente bezogen, können Sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Tod eine Vorschusszahlung beantragen. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie beim Renten Service der Deutschen Post AG.

Wichtig zu wissen: Die Vorschusszahlung wird oftmals gleich durch das Bestattungsinstitut beantragt.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen werden.

Täuschungsversuche Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf

Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täu-

schung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenanspruch gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen



MEERESFISCH, OBST UND GEMÜSE DER SAISON: FILETS VON DER DORADE AN SARDELEN-KAPERN-TUNKE, KLEINE BOHNEN-KRAPFEN MIT RICOTTA, RADICCHIO-APFEL-TRAUBEN-SALAT MIT AHORNSIRUP-SENF-DRESSING

ZUTATEN

FÜR 4 PORTIONEN

1. FILETS VON DER DORADE AN SARDELEN-KAPERN-TUNKE

4 Sardellenfilets,
eingelegt in Salz (Gläschen)
2 EL Kapern, abgetropft
1 ½ Knoblauchzehen, geschält
½ Bund Petersilie, gewaschen
¼ Zitrone, davon der Saft
5 – 6 EL Olivenöl
2 Prisen Oregano (Streudose)
Salz, Pfeffer
4 Doradenfilets mit Haut,
entgrätet
1 EL Olivenöl
3 EL Butter

2. KLEINE BOHNEN-KRAPFEN MIT RICOTTA

800 g grüne Bohnen, fadenlose
Sorte, geputzt
1 Topf Salzwasser
30 g Butter



2 große Schalotten, geschält,
fein gehackt
150 g Ricotta
4 EL geriebener Parmesan
2 Eier
Salz, Pfeffer
Mehl zum Binden
Öl zu Frittieren

3. RADICCHIO-APFEL-TRAUBENSALAT MIT AHORNSIRUP-SENF-DRESSING:

1 Kopf Radicchio-Salat, geputzt,
gewaschen
2 – 3 Handvoll frische Trauben,
gewaschen, halbiert
DRESSING
3 EL Traubenkernöl
2 EL Balsamico-Essig, hell
½ TL Senf
1 TL Ahornsirup
Salz, Pfeffer aus der Mühle

ZUBEREITUNG

1. FILETS VON DER DORADE AN SARDELEN-KAPERN-TUNKE:

Sardellenfilets für die TUNKE waschen, wenn nötig, auch entgräten. Zusammen mit Kapern, Knoblauch und Petersilie fein hacken. Zitronensaft, Öl und Oregano hinzufügen, gut verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. DORADENFILETS: Die Fischhaut mit einem Messer jeweils 4 Mal schräg einschneiden. In einer beschichteten Pfanne das Öl erhitzen und die Fischfilets auf der Hautseite braten. Nach ca. 9 – 10 Min. mit Salz/ Pfeffer würzen. Filets umdrehen. Die Butter mit in die Pfanne geben und Doradenfilets 1 – 2 Min. weitergaren – immer wieder mit der Butter aus der Pfanne beträufeln. Mit der Tunke und den Bohnen-Krapfen auf 4 Tellern anrichten

2. KLEINE BOHNEN-KRAPFEN MIT RICOTTA:

Bohnen waschen, in 2 cm breite Stücke schneiden und in Salzwasser ca. 15 - 20 Min. garen. Abgießen. Butter in einem Topf schmelzen, Schalotten darin goldgelb anbraten. Bohnen dazugeben und ca. 15 Min. mitdünsten, Topf zur Seite stellen, erkalten lassen. Ricotta mit dem Mixstab cremig rühren. Parmesan, erkaltete Bohnen und Eier hinzufügen, von Hand verrühren. Abschmecken mit Salz/ Pfeffer. Nun Mehl einrühren – nur so viel, dass sich die Masse bindet. Reichlich Öl in der Fritteuse oder einer Pfanne erhitzen. Aus dem Bohnen-Ricotta-Eier-Mix mit einem Esslöffel kleine Krapfen formen und im heißen Öl von allen Seiten ausbacken. Sobald die Krapfen eine goldgelbe Farbe haben, mit einem Schaumlöffel herausnehmen. Auf Küchenpapier abtropfen lassen. Heiß servieren.

3. RADICCHIO-APFEL-TRAUBENSALAT MIT AHORNSIRUP-SENF-DRESSING:

Den Radicchio-Strunk (bitter!) mit dem Messer keilförmig entfernen und Radicchioblätter in mundgerechte Stücke zupfen. Für das DRESSING alle Zutaten gut verrühren. Radicchio, Apfel und Trauben in einer Schüssel mischen, auf 4 Salattellern anrichten, Dressing darüber träufeln.

INFO & TIPPS

Das Fleisch der Dorade ist mager und schmeckt mild. Der Mittelmeerfisch besitzt relativ viele Gräten. Deshalb die Doradenfilets am besten küchenfertig und entgrätet im Fischfachgeschäft oder an der Fischtheke kaufen. Wer keine Dorade bekommt, kann den Fisch in unserem Rezept durch Zanderfilet austauschen, dann aber auf der Hautseite nur ca. 4 – 5 Min. braten. Ricotta lässt sich durch Mascarpone oder Frischkäse (Doppelrahmstoffe) ersetzen. Radicchio enthält wertvolle Bitterstoffe, Vitamine sowie Ballaststoffe (Freilanderte: Juli – Oktober).

PRIMO-RÄTSELPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben ad - ak - an - an - au - be - bi - char - da - de - die - dung - fas - flut - ge - ge - gen - gleich - gro - haft - heit - klang - klom - le - licht - lie - map - me - men - mi - nen - nen - pan - pe - pras - ren - schickt - sen - sen - ser - sie - stand - ten - to - top - un - van - ver - wehr - wen - zeit

sind 18 Wörter zu bilden, deren zweite und sechste Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein chinesisches Sprichwort ergeben.

1. Radiobegriff
2. zusammenzählen
3. ungehobelter Mensch
4. Widerstand
5. eisern
6. linkisch
7. Verfahren der forensischen Medizin
8. Handhabung, Gebrauch
9. mit Namen erwähnen
10. Rufname Chaplins
11. Autor, Urheber
12. Angehöriger eines germanischen Volks
13. verschwenden
14. berufliches Handgepäck
15. banges Gefühl
16. Sportanlagenbeleuchtung
17. Harmonie
18. Gebärdenspiel

Lösung: 1. Sendezeit, 2. addieren, 3. Grobian, 4. Gegenwehr, 5. standhaft, 6. ungeschickt, 7. Autopsie, 8. Anwendung, 9. nennen, 10. Charlie, 11. Verfasser, 12. Vandalie, 13. prassen, 14. Aktenmappe, 15. Beklommenheit, 16. Flucht, 17. Gleichklang, 18. Pantomime – „Alle Kraehen unter dem Himmel sind schwarz.“

DEIKE PRESS



STEINMETZMEISTER
BILDHAUERMEISTER
RASCHENDORFER

INDIVIDUELLE GRABMALE, GRABMALVORSORGE ZU LEBZEITEN
SKULPTUREN UND KÜNSTLERISCHE ARBEITEN.

THOMAS RASCHENDORFER



KRÄMELWEG 9 | 79585 STEINEN | TEL. 07627/924991



www.steinbildhauer-raschendorfer.de | info@steinbildhauer-raschendorfer.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

www.myeblaettle.de



Wo du bist,
ist Blättle!

Kurze Pause.
Großer Überblick.

Deine Gemeinde
in einer App.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



WOW!

ELEKTRIKER / MECHATRONIKER / INDUSTRIEMECHANIKER (W/M/D)

Freudenberg FST GmbH - Oberwihl 4 - 79733 Görwihl - Sandra Eschbach - sandra.eschbach@fst.com - www.freudenberg.com

APPLY NOW!



ECOVIS[®] RTS

Steuern können viele. Deine Erfahrung macht den Unterschied!

Bewirb dich jetzt in Lörrach als

- › **Steuerfachangestellte:r** (w|m|d)
- › **Steuerfachwirt:in** (w|m|d)

 Bewirb dich jetzt!
www.ecovis-rtts.de/karriere

Steuer. Deine Zukunft.

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN

BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
(076 22) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de

Klingele Bestattungen

Auf den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit dahin.

Roggenbachstr. 10
79650 Schopfheim
+49 (0) 7622/67 45 40
info@klingelebestattungen.de
www.klingelebestattungen.de




sofiapflege
DAHEIM STATT IM HEIM

LANDESRECHTLICH ANERKANNT NACH § 45a SGB XI
KOSTENERSTATTUNG DURCH PFLIEGEKASSE MÖGLICH

- 24 Stunden Betreuung
- Haushaltshilfe für Senioren
- Pflege auch bei kurzen Einsätzen ab 14 Tagen
- Kostenerstattung durch Pflegekasse möglich

Jetzt Termin vereinbaren

 07622 90 17 40
 gsell@sofiapflege.de
 Gündenhausen 61, 79650 Schopfheim

GLATT GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen
Findlinge
Grabsteine
Blumentröge
Küchenarbeitsplatten



Wir setzen
Ihre Ideen
in Stein um

www.glatt-grabmale.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?
Gestaltungstool für private Anzeigen einfach direkt online.

PRIMO
Web | Druck | Service

Photovoltaik-Module
Gebrauchte PV-Module in gutem Zustand.
Leistung: um ca. 20% verringert; Nennleistung: 180 Watt.
Baugröße: 6000 x 900 x 40 mm.
+0000 000000 • muster@munster-technik.com

Was ist das?
00 januar 0000 | 3000 g | 43 cm
Die abgeregneten Eltern
Maria und Max Mustermann
Musterstadt

kalkulator.primo-stockach.de

